

Das **NEUE** Museum
im Deutschhof
GROSSES ERÖFFNUNGS-
WOCHENENDE AM
17.+18.01.26

H:IN Heilbronn
Städtische Museen

Raubdinosaurier *Procompsognathus triassicus*, Lebendmodell,
© Städtische Museen Heilbronn

Bronzesichel, Abguss nach dem Depotfund von Neckargartach, um 800 v. Chr.,
© Städtische Museen Heilbronn

Jardinière, Entwurf Carl Stock um 1902, Fa. P. Bruckmann und Söhne Heilbronn,
© Städtische Museen Heilbronn

Joseph Beuys, *Musik als Grün*, 1974, Multiple, © Städtische Museen Heilbronn, VG Bild-Kunst, Bonn 2025

Herzliche Einladung zur Eröffnung am Samstag, den 17. Januar, um 11 Uhr im Museum im Deutschhof

Es sprechen:

Harry Mergel

Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn

Dr. Marc Gundel

Direktor der Städtischen Museen Heilbronn

Gast: **Udo Grunwald**

Samstag, 17. Januar

12 Uhr Impulsführungen und Speakers' Corner in den neuen Dauerausstellungen Archäologie und „Silber für die Welt“ mit den Kuratorinnen Judith Wötzel und Birgit Hummler.

Ab 12 Uhr Offene Werkstatt „Vom Fundstück zum Kunststück“ Finde dein Lieblingsobjekt in der Ausstellung und setze es kreativ in Szene.

12, 13, 14, 15, 16 Uhr Exit Game „Mission Zeitkapsel“ Reise in 40 Minuten durch die Epochen und rette das Museum vor dem Zeitwirrwarr!

15 Uhr Familienführung „Auf Zeitreise“ durch die neuen Dauerausstellungen.

Sonntag, 18. Januar

11 Uhr Impulsführungen und Speakers' Corner in den neuen Dauerausstellungen Archäologie und Eiszeitalter mit den Kuratorinnen Judith Wötzel und Birgit Hummler.

11, 12, 13, 14, 15, 16 Uhr Exit Game „Mission Zeitkapsel“ Reise in 40 Minuten durch die Epochen und rette das Museum vor dem Zeitwirrwarr!

Ab 13 Uhr Offene Werkstatt „Keltische Muster“ Entdecke und gestalte keltische Ornamente.

15 Uhr Highlight-Führung durch die neue Kunstsammlung und das Studio Vogelmann mit Museumsdirektor Dr. Marc Gundel.

ÖFFNUNGSZEITEN

Di 10-19 Uhr, Mi-So, Feiertag 10-17 Uhr, Mo geschlossen

EINTRITT FREI

ANREISE | PARKEN

Stadtgalerie (Einfahrt Deutschhofstraße), Behindertenparkplatz in der Nähe, Zugang mit Rampe, Aufzug vorhanden, bei Unterstützungsbedarf 07131 56-2295

Städtische Museen Heilbronn

→ **MUSEUM IM DEUTSCHHOF**

Deutschhofstraße 6, 74072 Heilbronn

07131 56-2295 | museen.heilbronn.de



Eins für alle: Erstmals in der fast 150-jährigen Geschichte der Heilbronner Museen sind die vier Sammlungsbereiche zur Archäologie sowie zur Natur-, Kultur- und Kunstgeschichte unter einem Dach vereint. Ab Januar 2026 können sie alle zusammen in den stimmungsvollen Räumen des historischen Deutschhofs erlebt werden.

**Eiszeitalter –
Klima im Wandel**

Das Eiszeitalter war von extremen Klimaschwankungen geprägt. Wind, Wasser und Eis formten die Landschaft, während Mammuts, Waldelefanten und Nashörner die Heilbronner Region bevölkerten. In der damaligen Epoche erschien in Süddeutschland erstmals auch der Mensch. Seltene Fossilien eröffnen Einblicke in die Vielfalt eiszeitlicher Lebensräume. Durch Mitmach-Stationen und inklusive Elemente spricht die Präsentation alle Sinne an und greift mit der Klimaerwärmung auch aktuelle Themen auf.

**Spurensuche –
Archäologie im Raum Heilbronn**

Der Großraum Heilbronn ist reich an bedeutenden Zeugnissen der Vergangenheit und gehört zu den ergiebigsten archäologischen Landschaften Deutschlands. Durch die Jahrtausende kann eine nahezu lückenlose Besiedlung nachgewiesen werden. Fruchtbare Böden, die verkehrsgünstige Lage und das freundliche Klima ziehen den Menschen heute wie früher an. Geleitet von neuesten Forschungen folgt die Ausstellung den Spuren menschlicher Besiedlung und zeigt anhand ausgewählter regionaler Funde den Wandel von Alltag, Innovation und Kultur.

**Silber für die Welt –
Tisch- und Tafelsilber aus Heilbronn**

Im 19. und 20. Jahrhundert galt Heilbronn als ein Zentrum der deutschen Silberwarenindustrie. So prägte die Firma P. Bruckmann & Söhne mit Qualität und Design v. a. die Epoche um 1900. Die Ausstellung zeigt erlesenes Tisch- und Tafelsilber aus Heilbronn und aller Welt – von außergewöhnlichen Bestecken bis zu opulenten Tafelaufsätzen. Inszenierungen wie ein festlich gedeckter Tisch sowie Hör- und Mitmach-Stationen laden zu einem abwechslungsreichen Rundgang durch die neue Präsentation ein.

**Bildhauerei von der Moderne in die Gegenwart –
Malerei im Neckartal**

Die Entwicklung der modernen Bildhauerei seit Auguste Rodin bildet einen Schwerpunkt und wird an Werken von Henri Matisse über Henry Moore bis hin zu Joseph Beuys ablesbar. Eine Brücke zur Gegenwartskunst schlagen die renommierten Preisträger des Ernst Franz Vogelmann-Skulpturenpreises, der seit 2008 vergeben wird. Die Malerei am Neckar und bedeutende Künstler aus Heilbronn setzen einen weiteren Akzent, etwa der Klassizist Heinrich Friedrich Füger, der Jugendstilmalers Karl Hartmann und Hal Busse, die um 1960 der internationalen Avantgarde angehörte.

Gewinnspiel:
Gib mir einen Namen!
Finde einen Namen für unseren geheimnisvollen Zeitreisenden und gewinne einen exklusiven Einblick hinter die Kulissen des Museums.



1 Thomas Schütte, Glaskopf B, Nr. 11, 2013, Foto: Frank Kleinbach, © Städtische Museen Heilbronn, VG Bild-Kunst, Bonn 2025
2 Skelett eines Höhlenbären, ca. 12.000 Jahre alt, Foto: Nico Kurth, © Städtische Museen Heilbronn
3 Beim Aufbau der neuen Archäologie-Ausstellung, Foto: Andrea Golowin, © Städtische Museen Heilbronn
4 Kaffeeservice, Türkei um 2020, Foto: Frank Kleinbach, © Städtische Museen Heilbronn